

An den Präsidenten
des Grossen Gemeinderats
von Steffisburg

Steffisburg, den 25. August 2021

Postulat: Tempo 30 in der Nacht

Sehr geehrter Herr Präsident,

Wir reichen Ihnen – zuhanden des Grossen Gemeinderates Steffisburg – das nachstehende Postulat ein.

Tempo 30 in der Nacht. Der Gemeinderat wird beauftragt mit dem Kanton prüfen, wie das Lausanner Modell auf Steffisburg übertragen werden könnte.

Begründung:

Der Kanton Waadt und die Stadt Lausanne haben 2017 ein Pilotprojekt lanciert, das auf den beiden Lausanner Strassen Avenue Beaulieu und Avenue Vinet nachts Tempo 30 testete. Das Resultat war äusserst positiv. Mit geringem finanziellem Aufwand konnten viele Anwohner wirksam vor Strassenlärm geschützt werden.

Die Resultate des Pilotprojekts in Lausanne zeigen, dass mit der nächtlichen Temporeduktion auf 30 km/h der Lärm um durchschnittlich zwei bis drei Dezibel gesenkt werden kann. Wird zusätzlich noch ein Flüsterbelag eingebaut, reduzieren sich die Lärmemissionen um ein weiteres Dezibel, was eine gesamte Reduktion um drei bis vier Dezibel bedeutet. Der Versuch zeigte zudem, dass bei Tempo 30 nachts auch die überhöhten Geschwindigkeiten viel stärker abnehmen als bei Tempo 50. Die Spitzenwerte des Lärms konnten damit um 80% reduziert werden. Dies ist besonders wichtig für die Qualität des Schlafes, da vor allem die Spitzenwerte zu schädlichen Aufwachreaktionen führen.

Drei Dezibel Reduktion bedeuten eine Reduktion des Lärmpegels auf die Hälfte. Dadurch könnten teure bauliche Massnahmen vermieden und mit geringem Aufwand beträchtliche finanzielle Einsparungen erzielt werden.

Freundliche Grüsse

Der Erstunterzeichner:



Daniel Gisler